

Mitteilungen Jänner/Februar 2003

<http://www.vorarlberger.net>

1. Termine:

Ball der Vorarlberger: Samstag, 18. 01. 2003, Einlass: 20 Uhr, Beginn: 21 Uhr, Palais Ferstel (mit Partnerstadt Dornbirn)

Kaffeekränzle: Dienstag, 28. 01. 2003, ab 16 Uhr, Vereinsbibliothek, 1080 Josefstädter Straße 81-83, Hof zwischen Stiege III und IV

Preisjassen: Dienstag, 18. März 2003

Sommerausflug: Samstag, 14. Juni 2003

2. Ball der Vorarlberger

Der Ball der Vorarlberger findet am Samstag, 18. Jänner 2003, im Palais Ferstel statt. Die Partnerstadt Dornbirn gestaltet die Mitternachtseinlage und bringt eine verführerische Damenspende mit. Details über das Programm finden Sie unter www.vorarlberger.net bzw. in den Einladungen, die wir vor Weihnachten verschickt haben.

Eintrittskarten kosten 30,- für Erwachsene und E 20,- für Studenten. Sitzplätze kosten E 10,- (im Großen Saal / derzeit ausverkauft), E 6,- (im Kleinen Saal) oder E 3,- im Arkadenhof.

Der Kartenvorverkauf läuft von 8. bis 16. Jänner. Das Vorverkaufsbüro im Hotel am Stephansplatz (1010 Wien) ist von 16 Uhr bis 19.30 Uhr geöffnet.

Information und Reservierung unter: Tel. 0664 / 483 15 81 oder per Mail an ukinz@vienna.at

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

3. Berichte:

Käsknöpflepartie

Jedes Jahr im Herbst veranstaltet der Verein der Vorarlberger in Wien ein kulinarisches Highlight mit alemannischem Akzent. Für den 11. November hat der Verein unter seinem Obmann RA Dr. Andreas Köb die Mitglieder und Freunde Vorarlbergs ins frisch renovierte Grinzinger Bräu im 19. Bezirk eingeladen. Diesmal war es dem Obmann gelungen, zwei renommierte Köche aus Vorarlberg für diesen Anlass zu gewinnen: Reinhard Lässer mit seinem Team von der Landhausgastronomie und Martin Berthold vom Wirtshaus am See in Bregenz.

Die Küchencrew hatte die anspruchsvolle Aufgabe, für über 300 angemeldete Gäste die Leibspeise vieler Vorarlberger vor aller Augen zuzubereiten.

Immerhin wurden neben vielen Kilo Käs, Mehl und Zwiebeln über 500 Eier verarbeitet. Die Besucher entwickelten beim Anblick der kochenden Knöpfe (vielerorts auch Spätzle bezeichnet) und bei deren Verzehr einen großen Appetit und viele, insbesondere die jungen Gäste, machten von dem Angebot Nachschlag zu holen regen Gebrauch. Der große Zustrom zu diesem kulinarischen Genuss machte es erforderlich, die Gäste in zwei Durchgängen zu versorgen. Dank der ausgezeichneten Vorbereitung und Organisation durch den Obmann sowie der umsichtigen Bedienung ist der Wechsel zwischen den beiden Serien klaglos abgelaufen. Der über Erwartung starke Besuch und die hervorragende Stimmung lassen für die Zukunft weitere Spitzenveranstaltungen erwarten.

NEU: Internet homepage <http://www.vorarlberger.net/>

Seit Mitte November sind die Vorarlberger in Wien online. Alle Informationen über den Verein, seine Aktivitäten und Veranstaltungen mit Vorarlberg-Bezug finden Sie unter www.vorarlberger.net. Herzlich bedanken wir uns bei Manfred Baumgartner und seinem Team, das viel Zeit und Arbeit in die Ausarbeitung der neuen homepage investierte.

Kindernikolo

Auch heuer veranstalteten die Vorarlberger in Wien das traditionelle Nikolofest für die Kleinsten in unserer Runde. Etwa. 40 Kinder mit Eltern, Omas und Opas trafen sich am 30. November im Restaurant Smutny und warteten gespannt und in Ehrfurcht auf den Besuch des Nikolo. Zuerst begrüßte der Obmann RA Dr. Andreas Köb die Kinder mit ihren Begleitpersonen herzlich und erzählte die Weihnachtsgeschichte des Knecht Ruprechts. Danach stärkten sich Kinder mit Würstel und Limonade. Gemeinsam mit dem Obmann stimmten die Kleinen ein: „Komm, komm lieber Nikolaus!“ Der ließ nicht lange auf sich warten und kam endlich mit zwei Engeln in Begleitung zu den Kindern. Er begrüßte alle Kinder herzlich und fragte sie, ob sie auch während des ganzen Jahres brav gewesen wären. Einige Kinder brachten den Mut auf, ein Gedicht oder ein Lied vorzutragen. Dafür erhielten sie viel Applaus. Der Nikolo Ewald Giesinger übergab jedem einzelnen Kind ein Nikolosäckchen und plauderte mit ihm.

Nach diesem weihewollen Auftritt zeigte die Puppenbühne ihr Können. Der Kasperl begeisterte die Kinder mit seinen Abenteuern. Das anschließende Basteln mit den Luftballons interessierte besonders die Buben und beendete einen harmonischen und von allen Teilnehmern gelobten Nikolo-Nachmittag.

Herzlichen bedanken wir uns bei Irene Frischauf. Ihr gelang es wieder, mit wenig Mitteln und viel Eigeninitiative einen wunderschönen Nachmittag für die Kinder zu gestalten. Die Kinder bedankten sich bei ihr, indem sie beim Abschied sangen, dass sie nächstes Jahr bestimmt wieder kommen werden.

Erwachsenennikolo und Singabend mit Ulrich Gabriel

Zum ersten Mal fand der Erwachsenennikolo in Kombination mit einem Singabend im Cafe Prückl statt. Als „Vorsinger“ konnten wir Ulrich Gabriel vom Spielboden in Dornbirn gewinnen, der seit 15 Jahren den bekannten Spielbodenchor leitet und selber Lieder schreibt. Besonders bekannt sind seine Kinderlieder.

Doch bevor es ans Singen ging, kam erst einmal der Nikolaus, den Dr. Walter Ender in bewährter Weise und mit andächtigen Worten verkörperte. Er belohnte alle 90 Besucher mit einem von Horst und Friedl Rupp liebevoll zusammengestellten Säckle. Darin so manche heimische Köstlichkeit, die der Vorarlberger in Wien unbedingt braucht. Obmann RA Dr. Andres Köb stellte Ulrich Gabriel vor, der auch als „Gaul“ bekannt ist. Er stimmte sein sangesfreudiges Publikum mit Nachsingliedern ein. Weiter gings mit Bekanntem und Unbekanntem, Altem und Neuem, Fröhlichem und Besinnlichem. Der Boden reichte von „I Muetters Schtübele“ über „Das Italianopaar“, „Abendstille“ bis hin zu „Müsle gang ga schlofo“ und „Leise rieselt der Schnee“.

Das Resumée dieses Abends? 90 begeisterte Sänger und Sängerinnen, ein überraschter Gaul („Hätt i mir gär nit erwartet, dass ihr so toll singend!“), ein glücklicher Vorstand („Das machen wir nächstes Jahr wieder!“).

Herzlich bedanken wir uns bei Horst und Friedl Rupp sowie Irene Frischauf für die Nikolo-Säcklen und die hübsche Dekoration. Außerdem bedanken wir uns bei den beiden Sponsoren: der Privatkäserei Rupp und der Destillerie Freihof.

Wer noch nachträglich Ulrich Gabriel CDs kaufen möchte, kann dies unter folgender Adresse tun: www.unartproduktion.at/ oder Tel. 05572 / 23019

Hocks

Die Studenten-Hocks erfreuen sich in diesem Semester größter Beliebtheit. Zu den beiden bisherigen Terminen kamen jeweils rund 80 Besucher. Gerade Studierende schätzen die Treffen, um neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Für die kommenden Hocks entwickeln Studentenvertreter Gerhard Summer und sein Team neue Ideen. Aktuelles finden Sie auf der Vorarlberger-Website:

www.vorarlberger.net sowie unter gerhard.summer@gmx.at oder 01/402 98 39.

Mitteilungen des Vereins auf elektronischem Weg:

NEU: Ab dieser Ausgabe senden wir den Text für das Mitteilungsblatt allen Mitgliedern, deren E-mail Adresse wir haben, per E-mail-Newsletter zu. Auf Wunsch – wenn Sie auch an den Beiträgen der anderen Bundesländervereine interessiert sind – schicken wir Ihnen das gedruckte Mitteilungsblatt gerne zusätzlich zu. Den Mitgliedern ohne Internetanschluss senden wir das Mitteilungsblatt wie gewohnt zu.

Sollten wir Ihre EMail-Adresse noch nicht haben, geben Sie sie uns bitte bekannt. Wenn Sie Fragen haben bzw. im Falle von Adressänderungen wenden Sie sich bitte an den Schriftführer Mag. Florian Partl: vorarlberger.in.wien@aon.at oder office@vorarlberger.net

Wir gratulieren:

Dr. Werner HINTERAUER zur Vollendung des 85sten Lebensjahres;
Aurelia HANSJAKOB zur Vollendung des 80sten Lebensjahres;
Dipl. Ing. Paul ALF zum 75-er;
Dr. Sieglinde AMANN, Dkfm. Helmut BITSCHNAU, Univ.-Prof. Dr. Herbert EHRINGER und Bruno MANSER zum 70-er.

Wir trauern:

um unser langjähriges Mitglied, Kons.-Rat Franz Karl Müller.

Diverses. Veranstaltungen in Wien mit Vorarlbergbezug

„Halt mein Leben“

Heilwig Pfanzelter verlängert nach zwei erfolgreichen Aufführungen ihr Programm „Halt mein Leben“. Mit berührenden Liedern, stark und authentisch interpretiert, begeistert sie ihr Publikum. Am 13. und 15. Jänner 2003 um 20.00 Uhr findet diese Entdeckungsreise durch das Leben im RadioKulturhaus, Argentinierstraße 30a, 1040 Wien statt.
Kartenvorverkauf: 01/501 70 377

Kässpätzlewochen «Beim Novak»

Bruno Ratz vom Gasthaus Egender in Schönenbach kocht wieder im Restaurant Beim Novak auf (Richtergasse, 1070 Wien). Und zwar vom 3. bis 8. Februar und vom 10. bis 15. März 2003. Informationen unter: <http://www.beimnovak.at/>

